Aus der Sitzung des Marktgemeinderats Velden vom 11. Februar 2026

20.02.2026 09:59 von Verena Meindl

Zu Beginn der letzten Marktgemeinderatssitzung wurden die eingegangenen Bauanträge und Bauanfragen behandelt. Die Gemeinderatsmitglieder wurden über einen Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses in der Wendelsteinstraße und über den Antrag auf Abweichung der im Bebauungsplan festgelegten Zaunhöhe in der Emmerstraße in Kenntnis gesetzt. Diese sind als Angelegenheiten der laufenden Verwaltung bearbeitet worden.

Das gemeindliche Einvernehmen erteilte der Marktgemeinderat Anträgen auf Vorbescheid zu Neubauten von Einfamilienhäusern in Obervilslern und Eberspoint und zu einem Antrag auf Baugenehmigung ebenfalls für den Neubau eines Einfamilienhauses in Hofbruck.

Die Satzung zum Bebauungsplan „GE Kleinvelden“ wurde nach Abschluss des vorgeschriebenen Bauleitplanungsverfahrens erfolgreich beschlossen. Notwendig wurde das Deckblatt zum ursprünglichen Plan auf Grund der zwischenzeitlichen Nutzung im Abschnitt zwei (Freiflächen-PV, Biomarkt), die auch geänderte Anforderungen an die Infrastruktur mit sich bringt. Das bestehende Rückhaltebecken kann ersetzt werden. Auf der freigewordenen Fläche ist ein Bäckerei-Cafe geplant.

Anschließend hat der Marktgemeinderat eine Satzung zur Regelung von Aufwandsentschädigungen für Gerätewarte der Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Velden erlassen. Feuerwehrgerätewarte erhalten damit künftig eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 25 Prozent - und Atemschutzgerätewarte in Höhe von 12,5 Prozent der regulären gesetzlichen Entschädigung für den Ersten Feuerwehrkommandanten.

Im Tagesordnungspunkt Informationen teilte Bürgermeister Ludwig Greimel mit, dass die Plakatierungen zur Kommunalwahl weitestgehend im Rahmen der getroffenen Regelungen angebracht wurden. Das Ordnungsamt der Verwaltung schreitet im Falle von falsch angebrachter Plakatierung auch weiterhin ein.

Aus dem Marktgemeinderat wurde die Anfrage vorgebracht, ob alle Ratsmitglieder, die zu Beginn der Wahlperiode ein Referat übernommen haben, in der nächsten Sitzung einen Bericht über den Stand und die erledigten Aufgaben vorstellen können. Die Berichte werden auf die Tagesordnung der nächsten Marktgemeinderatssitzung am 04. März aufgenommen.

Zurück